



EGOLZWILER

Ausgabe Februar 2017

sicht



Gemeinderat	2-4
Gemeindeverwaltung	5-9
Schule / Musikschule	10-11
Vereine	12-19
Parteien	20-21
Inserenten	22
Wichtige Adressen	23
Veranstaltungskalender	24



Editorial

Fasnacht – hier und auf der ganzen Welt

Die Fasnacht 2017 steht bereits wieder vor der Türe. In diesem Jahr beginnt in unserer Region die närrische Zeit mit dem Schmutzigen Donnerstag am 23. Februar 2017. Für etliche hat sie aber angesichts der vielen vorfasnachtlichen Anlässen, den Guuggenmusikproben und dem eifrigen Basteln schon längst begonnen.

Das Wort «Fasnacht» ist der Überbegriff für ein Wortfeld, das ebenso breitgefächert wie reichhaltig in den lokalen Unterschieden der Gebräuche und Daten ist. Allein für das Wort «Fasnacht» gibt es unzählige Varianten: «Fastnacht», «Fasnet», «Fasching», «Fastelovend», «Fasteleer» usw. Dazu kommen Bezeichnungen wie «Karneval», «fünfte Jahreszeit» usw. Vermutlich lässt sich das Wort «Fastnacht» auf die Wörter «fasten» und «Nacht» zurückführen. Gemeint ist also die «Nacht vor der Fastenzeit», den 40 Tagen vor Ostern. Sprachhistorisch gesehen liegt die Herkunft von «Fasnacht» allerdings nicht derart auf der Hand. Die Urform des Wortes ist «fasanaht», wobei der Wortteil «fasa» wohl etwas mit der Bedeutung «reinigen» zu tun hat.

Fasnacht wird aber nicht nur in unserer Gegend gefeiert, sondern auf der ganzen Welt. Dies aber auf ganz unterschiedliche Weise. In Venedig beispielsweise tragen die Menschen Masken und ausgefallene historische Kostüme, die sich an den Vorbildern der Commedia dell'Arte orientieren; einer bestimmten Art von Theater, das im 16. bis 18. Jahrhundert sehr beliebt war. Im dänischen Aalborg findet die Fasnacht erst im Mai statt, weil es im Februar einfach zu kalt ist. Zeitgleich findet ein grosser Musikwettbewerb statt, bei dem Gruppen aus ganz Europa teilnehmen.

In Rio lässt die Fasnacht knapp und kurz wie folgt zusammenfassen: Heisse Rhythmen, funkelnde und knappe Kostüme und viel Tanz. In der kolumbianischen Stadt Barranquilla wird am Freitag vor Karneval die Karnevalskönigin gekürt. Sie eröffnet am nächsten Tag die «Batalla de Flores», die Blumenschlacht, einem Umzug, bei denen dem Volk Blumen zugeworfen werden.

Wie auch immer die Fasnacht gefeiert wird, sie haben alle etwas miteinander gemeinsam: für eine kurze Zeit steht die Welt Kopf.

David Schmid
Gemeindeschreiber

Nachrichten aus dem Gemeinderat

„Goldener Stern“ für Maggie Schmidlin

Trägerin vom „Goldenen Stern 2016“ ist Maggie (Margrith) Schmidlin. Ihr schöpferisches Talent und das selbstlose Engagement während Jahrzehnten in Schule und Dorfkultur haben ihr diese grosse Ehre eingebracht, treffend gewürdigt in der Laudatio von Irene Studer. Die Neujahrsansprache hielt Felix Föhn, Direktor der Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos, vor den 200 Anwesenden. Vorgängig zur Vergabe vom „Goldenen Stern“ lobte Gemeinderätin Annelies Schmid-Schärli die grossen Leistungen von insgesamt 14 Jugendlichen und erwähnte verschiedene Mannschaftsleistungen sowie Vereinsjubiläen.



Stille Schafferin - verdiente Trägerin

Der lange/kräftige Applaus und die sichtliche Freude am „Goldenen Stern“ für Maggie Schmidlin bestätigten, dass die Findungskommission mit Gemeinderätin Annelies Schmid-Schärli, CVP Präsidentin ad Interim Inge Lichtsteiner und FDP Präsident Ivo Jeggli, den richtigen Entscheid getroffen hat; einen Entscheid, der von der Bevölkerung mitgetragen wird.

Impressum

Herausgeber
Textlayoutvorlage/
farbige Version
Redaktion
und Druck

Auflage

Redaktionsschluss
für März 2017

Nr. 70 / Februar 2017

Gemeinde Egozwil
siehe www.egolzwil.ch
► Egozweiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

660 Ex. – jährlich 11 Ausgaben
Juli / August = 1 Ausgabe

22. Februar 2017, 9.00 Uhr

„Maggie (wie Margrith im Volksmund liebevoll genannt wird) war und ist weit herum geschätzt für ihre unzähligen kreativen Ideen, ihr unermüdliches Schaffen oft bis in die Nacht hinein“, hielt Irene Studer in ihrer Laudatio fest. „Stets selbstlos und hilfsbereit gegenüber Schuljugend und Vereinen, selber nicht gern im Mittelpunkt stehend, so ist Maggie“, von 1981 bis 2013 als Handarbeitslehrerin tätig in Egolzwil und als Aktivistin weit herum geschätzt. Sie hat den mit 500 Franken dotierten Preis mehr als verdient.



Auf eigene Stärken besinnen

In seiner Neujahrsansprache hielt Felix Föhn als Direktor der Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos fest, dass Neujahrglückwünsche immer auch etwas Magisches an sich hätten. „Magische Gedanken haben neben der harten Berufsrealität und selbst im Gemeindealltag durchaus Platz“, sagte er. Erst recht, nachdem die angedachte Gemeindefusion mit Wauwil zum zweiten Mal gescheitert sei, müssten sich Gemeinderat und Bevölkerung von Egolzwil Gedanken zur eigenen Weiterentwicklung machen. Angesichts dieser Tatsachen tun sie gut daran, sich auf ihre eigenen Werte und Stärken zu besinnen.

Lob und Anerkennung für Egolzwiler Jugendliche

Gemeinderätin Annelies Schmid-Schärli hob folgende Jugendliche für ihr spezielles Engagement im vergangenen Jahr hervor. Sie alle wurden mit einem Münzset 2016 vom Gemeinderat ausgezeichnet, mit Dank und Anerkennung an Eltern, Trainer, Begleiter, Musikschule und Jugendarbeit.

Stefanie Barmet, im Moment im Training in Portugal, holte an der Schweizer Leichtathletik-Meisterschaft den Titel als Vize-Schweizermeisterin. Ihr Bruder, Dominic Barmet, errang in der Kategorie Euphonium B den 3. Rang am Luzerner Solisten- und Ensemble-Wettbewerb. An der Innerschweizer Einkampfmeisterschaft schaffte Patricia Baumann den 1. Platz bei 60 m Hürden U 14 und mit der Staffel über 5 x 100 m Hürden U 14 den 2. Rang. Ihr Bruder, Dominik Baumann, konnte sich am Luzerner Solo- und Ensemble-Wettbewerb in der

Kategorie Cornet C über den 2. Rang freuen. Ramon Erni ist nach dem zweiten Schweizer Meistertitel mit Luzern in die Nationalmannschaft „American Football“ aufgestiegen.

Jugendarbeit macht Schlagzeilen

Im Frühjahr 2015 und 2016 wurde von der Jugendarbeit Wauwil und Egolzwil auf den Schulhausplätzen von Egolzwil, Wauwil und Nebikon eine Strassenfussballanlage aufgebaut. Im gemeinsamen Spiel der Jugendlichen ohne Schiedsrichter werden soziale Kompetenzen und Fitness mit Fairplay-Punkten besonders bewertet. Unsere Strassenfussballgruppe „Big Show“ mit Nico Jöri, Ivan Gisler, Ibrahim Alidani, Julien Aebi, Bastian Aebi und Jeremi Ross (Wauwil) haben sich für die kantonale Ausscheidung qualifiziert. Als zweitjüngstes Team haben sie sich am Swiss Cup in Luzern für den Intercity Cup qualifiziert und werden im Frühjahr 2017 am internationalen Turnier in Stuttgart teilnehmen. „Bemerkenswert ist, dass sich unsere Jugendlichen ganz speziell auszeichnen mit ihrem Fairplay“, hielt Annelies Schmid-Schärli fest und fuhr fort: „Sie sehen, sinnvolle Freizeitbeschäftigung zahlt sich aus“. Ein grosses Kompliment an unsere Jugendarbeiterin Fabienne Frei, welche unsere Jugendlichen betreut und begleitet hat (spontaner Applaus).

Starke Musikanten

Als Aktivmitglieder der Brass Band MG Egolzwil spielen Patrick Troxler und Mario Tschopp zudem in der hochkarätigen Bürgermusik Luzern mit. Sie erspielten am Swiss Open Contest in Luzern den 2. Rang und am Schweizer Brass Band-Wettbewerb in Montreux ebenfalls den 2. Rang. Dominik und Philipp Baumann sowie Josua Kaufmann haben als junge Mitglieder der Brass Band MG Egolzwil am Schweizer Brass Band-Wettbewerb in Montreux teilgenommen und in der zweiten Stärkeklasse den sensationellen 1. Rang erspielt.

Ehrung von Gruppen und Vereinen

Die Jugendmusik Santenberg (Leitung Markus Huwyler) erspielte sich am Luzerner Jugendmusikfest in Gunzwil die Höchstnote „vorzüglich“. Aktiv teilgenommen am Zentralschweizerischen Jodlerfest in Schüpfheim haben Santenbergs Alphornquartett, Egolzwils Büchel Sixpack, Büchel einzeln und Fahنشwinger Ueli Staub. 24 Jugendliche des TV Santenbergs nahmen am „Jugitag“ in Beckenried teil und belegten trotz Dauerregen in der Kantonal-Stafette den ehrenwerten 8. Schlussrang. Der TV Santenberg nahm am Sportfest „Sport Union Schweiz“ in Andwil teil und errang dort erstmals im dreiteiligen Sektionswettkampf der ersten Stärkeklasse den 2. Platz. Die Männerriege Egolzwil nahm am Kantonalen Männerturntag in Wolhusen mit vier Dreier-Gruppen teil und eroberte erstmals in der Vereinsgeschichte einen 3. Rang.



Der fusionierte Schützenverein Santenberg holte am Kantonalen Schützenfest in Ennetbürgen in ihrer Stärkeklasse den vierten Rang. Unter dem Motto „einfach singe“ erreichte der Männerchor Egolzwil-Wauwil (Leitung Sonja Iseli-Füchslin) am Innerschweizer Gesangsfest in Cham den Stücken „Mein Herz ist fröhlich“, „Färnweh“ und „fätzige“ ein „sehr gut“.

Vereinsjubiläen

Die Trachtengruppe Egolzwil feierte im Frühjahr mit viel Gesang und Tanz ihr 50-Jahr-Jubiläum und erfreute mit viel Herzblut eine grosse Gästeschar. Der Frauenturnverein konnte ihr 40-jähriges Bestehen feiern und mit dem Turnerinnen-Brunch die Öffentlichkeit erfreuen. 40 Jahre Jodlerklub Santenberg gab es im Vorjahr zu feiern. Mit einem „Sorry“ entschuldigte sich Annelies Schmid-Schärli beim Jodlerklub für das nachträgliche Erwähnen. Der Gemeinderat sei überzeugt, dass der jeweilige zusätzliche Zustupf der Gemeinde an die Vereine für Vereinsjubiläen und Festteilnahmen gut investiertes Geld ist.

Rassige Musik und passende Lieder

Die Jugendmusik Santenberg (Leitung Markus Huwyler) umrahmte den Neujahrsanlass mit rassischer Musik, gekonnt gespielt. Den heimatlichen Abend mit passenden Liedern begleitet hat der Trachtenchor (Leitung Luzia Odermatt), wie das „Egolzwiler Lied“ (ein Loblied zur Egolzwiler Sage) und andere mehr. Der letzte kräftige Applaus galt Annelies Schmid-Schärli, die als Gemeinderätin und Kulturverantwortliche die Verleihung des „Goldenen Sterns“ zum 9. Mal organisiert hatte. Zum Abschluss fand mit dem grossartigen und beliebten Apéro im Foyer das „grosse Gutjahr-Anstossen“ statt.



Text und Bilder von Josef Kottmann

Sirenentest 2017

Am Mittwochnachmittag, 1. Februar 2017, 13.30 bis 14.00 Uhr, werden im ganzen Kanton die stationären und mobilen Sirenen zur Warnung und Alarmierung der Bevölkerung getestet. Nebst der Information der Öffentlichkeit über das Verhalten im Ernstfall geht es um die Überprüfung der technischen Infrastruktur.

Beim Test vom 3. Februar 2016 sind keine Verhaltens- oder Schutzmassnahmen zu ergreifen. Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.

Wenn der "Allgemeine Alarm" ausserhalb eines angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Nachrichten aus der Verwaltung

Ausserordentliche Öffnungszeiten der Verwaltung während der Fasnacht

Der Schalter der Gemeindeverwaltung bleibt während der Fasnachtszeit wie folgt geschlossen:

**Güdismontag, 27. Februar 2017
ganzer Tag geschlossen**



Besten Dank für Ihr Verständnis. Wir wünschen Ihnen eine rüdig schöne Fasnachtszeit.

Volksabstimmung

Am **Sonntag, 12. Februar 2017**, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Eidgenössische Vorlagen:

- ▶ Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration
- ▶ Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr
- ▶ Bundesbeschluss vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

Wir laden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ein, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen.

Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeverwaltung Egolzwil, Dorfchärn (1. Obergeschoss), ist am Abstimmungssonntag von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zum Urnenbüroschluss möglich. Sie können das verschlossene Couvert in den Gemeindebriefkasten werfen oder im Urnenlokal übergeben. Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Besten Dank.

Steueramt Steuererklärung 2016

Im Februar 2017 erhalten Sie die Steuererklärung 2016. Zu deklarieren sind das Einkommen 2016 und die Vermögenswerte per 31.12.2016. Bitte reichen Sie mit der Steuerklärung keine Originalbelege ein, die Sie bei Ihren Unterlagen ablegen möchten. Die Steuerklärungen werden beim ScanCenter in Zürich gescannt und archiviert. Eine Retournierung dieser Belege an uns bzw. den Steuerkunden ist aufwändig und auch kostenpflichtig. Sie erleichtern den Mitarbeitern des ScanCenters die Arbeit, wenn Sie weder Büro- noch Bostitchklammern bei Ihren einzureichenden Steuerunterlagen verwenden. Wir bitten Sie, die Steuerklärung 2016 bis zum 31. März 2017 einzureichen. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, diese Frist einzuhalten, können Sie die Einreichfrist unter www.steuern.lu.ch/e-Fristerstreckungen online verlängern.

Wir empfehlen Ihnen, die Steuerklärung nach Möglichkeit mit dem PC-Programm **steuern.lu.2016** auszufüllen. Das Programm kann unter www.steuern.lu.ch auf Ihren PC geladen oder als CD-ROM bei uns bezogen

Neu können Sie die Steuererklärung inklusive aller notwendigen Beilagen verschlüsselt und sicher elektronisch über das Internet einreichen. Infos finden Sie unter www.steuern.lu.ch/eFiling.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Steueramt Egolzwil
041 984 00 15
steueramt@egolzwil.ch

Steuerklärungsdienst der Pro Senectute Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung für Menschen im AHV-Alter

Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen Ihrer Steuerklärung? Wissen Sie nicht genau welche Abzüge Sie vornehmen können? Die Steuerfachpersonen sind im Auftrag von Pro Senectute Kanton Luzern gerne behilflich beim Ausfüllen der Steuerklärung sowohl für Einzelpersonen wie auch bei Ehepaaren im AHV-Alter. Die Preise sind abhängig von der Einkommens- und Vermögenssituation und betragen mindestens 50 respektive maximal 400 Franken. Bei komplexen und besonders aufwendigen Steuerklärungen wird zusätzlich ein separater Stundentarif von Fr. 100.00 verrechnet. Sämtliche Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Fachpersonen unterstehen der beruflichen Schweigepflicht. Nach telefonischer Voranmeldung erhalten die Personen eine schriftliche Terminbestätigung sowie eine Checkliste, welche Unterlagen zum Ausfüllen der Steuerklärung mit zu bringen sind.

Bitte wenden Sie sich an folgende Adresse:
Pro Senectute Kanton Luzern
Menzbergstrasse 10
6130 Willisau
Tel. 041 972 70 60
E-Mail willisau@lu.pro-senectute.ch

Hören - Verstehen ? - eine spezialisierte Beratungsstelle für schwerhörige und gehörlose Menschen

Die Auswirkungen einer Höreinschränkung werden sehr häufig unterschätzt, sei es am Arbeitsplatz oder im Alltag.

Haben Sie selber auch schon diese Erfahrung gemacht? Ist eine Verständigung manchmal schwierig? Unsere Beratungsstelle unterstützt unentgeltlich Betroffene in den verschiedensten Lebensbereichen. Zudem informieren wir Interessierte, Arbeitgeber usw. zum Umgang mit hörbehinderten Menschen, sowie zu den Auswirkungen einer Höreinschränkung.



Mit Ihren Fragen können Sie direkt an die Beratungsstelle gelangen und auch Termine vereinbaren.

Beratung für Schwerhörige u. Gehörlose Zentralschweiz
Hirschmattstrasse 25
6003 Luzern
Tel. 041 228 63 39
E-Mail: zentralschweiz@bfsug.ch



Energieschweiz

Der Umwelt- und Ressourcenverbrauch muss längerfristig unter Wahrung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und des sozialen Zusammenhalts auf ein dauerhaft tragbares Niveau gesenkt werden.

Der prozessorientierte Ansatz in den Energieschweiz trägt heute dazu bei, den dazu notwendigen langfristigen Strukturwandel in unserem Wirtschafts- und Gesellschaftssystem – im Sinne einer umfassenden nachhaltigen Entwicklung – einzuleiten und zum Durchbruch zu verhelfen. Das sich an den Kriterien des Qualitätsmanagements orientierende Zertifizierungsverfahren zum „Label Energieschweiz“ dient denn auch der Herausbildung einer kommunalen Politik, welche sich – ausgehend von der Energiefrage – an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit orientiert.

Es ist die Anerkennung für Gemeinden, die ihre Energiepolitik mit den Energieschweiz-Instrumenten strukturieren. Gemeinsam mit externen, von EnergieSchweiz für Gemeinden akkreditierten BeraterInnen, wird anhand des standardisierten Massnahmenkatalogs die Gemeinde in sechs energiepolitisch wichtigen Gebieten untersucht:

1. Entwicklungsplanung, Raumordnung

Leitbild, Energieplanung, Baubewilligung, Baukontrolle

2. Kommunale Gebäude und Anlagen

Bestandesaufnahme, Sanierung, Energiebuchhaltung, Unterhalt

3. Versorgung, Entsorgung

Elektrizität, Fernwärme, Erneuerbare, Wasser, Abwasser, Abfall

4. Mobilität

Öffentlicher Verkehr, Parkplätze, Tempo 30, Fussgänger, Velofahrer

5. Interne Organisation

Weiterbildung, Controlling, Beschaffungswesen

6. Kommunikation, Kooperation

Veranstaltungen, Standortmarketing, Förderprogramme

Energiesparen: Raureif reduziert Heizleistung Ihrer Wärmepumpe!

Die lange anhaltende Kälteperiode mit feuchter Luft und Nebel führt zur Bildung von Raureif; leider auch an Gittern auf den Ansaugseite von Luft- Wasser- Wärmepumpen. Was schön aussieht behindert den Luftstrom und führt zur starken Reduktion der Heizleistung, erhöhtem Stromverbrauch und zu ungewohnten Geräuschen. Kontrollieren Sie also die Luftzuführung und entfernen allfälligen Raureif (ganz einfach mit einem Besen). Die Heizleistung verbessert sich, und der Stromverbrauch sinkt.



Baugesuche eingereicht

von

- ▶ Jego AG, Rothusstrasse 5B, 6331 Hünenberg, Gestaltungsplan Allmend 1 auf Grundstück Nr. 155, Allmend, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Schär Michael und Irene, Seehalde 9, 6243 Egolzwil, für den Anbau eines Hobbyraums und die Erstellung eines Swimmingpools auf Grundstück Nr. 594, Seehalde 9, Grundbuch Egolzwil

Zivilstandsmeldungen

Geburten

Al Khaled Diya, Sohn des Mohamad Al Khaled und der Massira Bouchrit, Moosmatt 6, Egolzwil, geboren am 21. Dezember 2016

Mergola Ciro Giorgio, Sohn des Mergola Adriano und der Mergola geb. Kaufmann Pia, Dorf 21, Egolzwil, geboren am 3. Januar 2017

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

Todesfall

Am 22. Dezember 2016 verstarb **Emma Achermann-Stöckli**, wohnhaft gewesen in Egolzwil, Dorfmatte 8.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.



Egolzwil

Das Jahr 2016 in Zahlen

Zivilstandswesen	Geburten	Todesfälle	Ehen
Schweizer	19	3	7
Ausländer	3	1	2
Total	22	4	9

Niederlassungswesen	Total	Schweizer	Ausländer
Einwohnerzahl am Jahresanfang	1'429	1'286	143
Zuzüge inkl. Geburten		104	36
Wegzüge inkl. Todesfälle		93	27
Einbürgerungen		+ 1	- 1
Bestand am Jahresende	1'449	1'298	151

Stimmregister	31.12.2015	31.12.2016
Stimmberechtigte	1'057	1'062

Gemeinderatstätigkeit	2015	2016
Sitzungen	33	26
Geschäfte (inkl. Kennnismnahmen)	452	406

Bauwesen	2015	2016
Erteilte Baubewilligungen	26	33

Gemeindesteuern	2015	2016
Ertrag des laufenden Jahres	3'515'795.30	3'588'319.10
Ertrag Nachträge früherer Jahre	183'558.35	97'712.50
Sondersteuern Kapitalzahlungen	61'538.45	59'379.15
Nachsteuern und Steuerstrafen	3'641.35	0.00

Sondersteuern (nur Gemeindeerträge)	Veranlagungen	2015	Veranlagungen	2016
Handänderungssteuern	36	100'518.30	33	75'364.20
Grundstückgewinnsteuern	12	264'956.70	23	217'345.10
Erbschaftssteuer	0	0.00	6	33'231.00

Tätigkeitsbericht Betreibungsamt	2015	2016
Zahlungsbefehle	204	283
Pfändungen	105	116
Verwertungen	99	188
Def. Verlustscheine	15	66



HERZLICH WILLKOMMEN

SÄNGERBALL/KINDERFASNACHT

FREITAG, 24. FEBRUAR 2017

beim Schulhaus Egozwil
(Foyer/MZH)

Kinderfasnacht und Spaghettiplausch für die ganze Familie:

Die traditionelle Kinderfasnacht startet um 15.30 Uhr mit einem Umzug ab dem Schulhaus Linde Wauwil Richtung Schulhaus Egozwil. Anschliessend findet der alljährliche Spaghettiplausch statt. Für nur Fr. 5.00 pro Person kann man sich ab 18.00 Uhr mit Spaghetti fein verköstigen.

Ende der Kinderfasnacht: 20.30 Uhr

Sängerball ab 20.30 Uhr:

„Erika Arnold“ wird auch am diesjährigen Maskenball in der MZH für tolle Stimmung sorgen. Neben diversen Guggenmusiken sorgt ein DJ bis spät in die Nacht für gute Unterhaltung.

**Kommen Sie an die Kinderfasnacht und an den Sängerball.
Ihr Besuch freut uns und trägt zum Erhalt der Tradition bei.**

**Männerchor Egozwil-Wauwil,
Moosschränzer Wauwil-Egozwil und Gemeinde Egozwil**



www.egolzwil.ch



Primarschule Egolzwil

www.schule-egolzwil.ch

PRAKTIKUM IN EGOLZWIL

Im Oktober 2016 haben wir erfahren, dass wir unser nächstes Praktikum in Egolzwil absolvieren dürfen. Das Praktikum ist ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung zur Lehrperson. Dadurch bekommen wir die Chance, die gelernte Theorie der Pädagogischen Hochschule in Luzern in die Praxis umzusetzen. Bereits beim ersten Besuch in der Schule waren wir von der wunderschönen Aussicht aus dem Schulzimmer beeindruckt, ganz zu schweigen vom erst kürzlich umgebauten Schulhaus.



Das ganze Team an der Schule Egolzwil hat uns herzlich aufgenommen. Seit der Vorbereitung werden wir vor allem von unseren Praxislehrpersonen Rebecca Schüpbach und Stephan Laetsch unterstützt. Von ihren Erfahrungen können wir für unsere zukünftige Tätigkeit als Lehrperson nur profitieren.



Die Schülerinnen und Schüler der 3./4. bzw. 5./6. Klasse lernen wir jeden Tag etwas besser kennen. Die Arbeit mit ihnen bietet viele spannende, lustige aber auch herausfordernde Momente. Die Zeit während dem fünfwöchigen Praktikum vergeht dadurch wie im Flug und wir gewöhnen uns immer mehr an den Alltag einer Lehrperson.



Wir bedanken uns herzlich bei unseren Praxislehrpersonen, den Praktikumsklassen und der ganzen Schule Egolzwil für die tolle, interessante und lehrreiche Zeit.

Sarah Häfliger (Praktikantin 5./6. Klasse)
Corinne Lemmenmeier (Praktikantin 3./4. Klasse)
Ramona Christen (Praktikantin 3./4. Klasse)

MUSIKSCHULE REGION SCHÖTZ

Musikgarten I und II
Musikgarten I:
18 Monate bis 2 ½ Jahre
Musikgarten II:
3 bis 4 ½ Jahre



Alle Kinder sind musikalisch. Sie haben eine angeborene Fähigkeit zum Singen und zur rhythmischen Bewegung. Der Musikgarten lädt Kinder und deren Eltern oder eine andere Bezugsperson zum gemeinsamen Musizieren ein. Durch Singen, Musizieren, Bewegen und Musikhören können die Kinder ein Gefühl für die Schönheit und Wirkung von Musik entwickeln und erfahren. Der Musikgarten wird von Adrian Leuenberger geleitet und im Singsaal in Egolzwil durchgeführt. Der Kurs ist auf Schweizerdeutsch.

Schnupperstunde

Am 6. Februar 2017 bieten wir Ihnen eine Schnupperstunde an. Schauen Sie unverbindlich in den Kurs hinein und erhalten Sie einen ersten Eindruck. Zeit und Ort siehe unten. Wir bitten um telefonische Anmeldung im Büro der Musikschule bis zum Donnerstag, 2. Februar 2017.

Musikgarten I

Montag, 6. März 2017
 Der Kurs findet wöchentlich statt.
 10.00 – 10.30 Uhr
 Total 14 Lektionen à 30 Minuten
 Singsaal Egolzwil
 4 bis 10 Kinder mit Bezugsperson
 Fr. 105.00
 Auswärtige Gemeinden: Fr. 155.00

Musikgarten II

Montag, 6. März 2017
 Der Kurs findet wöchentlich statt.
 10.45 – 11.30 Uhr
 Total 14 Lektionen à 45 Minuten
 Singsaal Egolzwil
 4 bis 10 Kinder mit Bezugsperson
 Fr. 155.00
 Auswärtige Gemeinden: Fr. 230.00

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Musikschule oder direkt auf der Homepage.

Anmeldeschluss ist der Montag, 13. Februar 2017.

Ausblick...

Workshopkonzert: Am Dienstagvormittag, 14. März 2017 entdeckt der Zauberer Cantus Firmus Magnus die Magie der Musik und zaubert viele verschiedene Instrumente herbei. Die Schüler vom Kindergarten bis 3. Klasse von Schötz kommen in den Genuss eines musikalisch-zauberhaften Konzertes. Gerne begrüssen wir auch die Eltern in der Turnhalle Hofmatt in Schötz.

Instrumentenparcours: Am Samstagvormittag, 18. März 2017 laden wir herzlich ins Schulhaus Egolzwil ein. Lernen sie das vielfältige Angebot der Musikschule kennen und probieren Sie die verschiedenen Instrumente aus. Die Lehrpersonen stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Besuchswoche: Vom 27. bis 31. März 2017 können Sie den Lehrpersonen beim Unterrichten über die Schulter schauen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um beim Wunschinstrument vorbeizuschauen und sich nochmals zu informieren.

Musikschulprogramm SJ 2017/2018: Im neuen Musikschulprogramm informieren wir Sie wie gewohnt über das Angebot der Musikschule Region Schötz. Anmeldeabschluss für das neue Schuljahr ist der 30. April 2017.

Die Kinder und Jugendlichen erhalten alle Informationen sowie das Musikschulprogramm nach den Sport- und Fasnachtsferien von ihrer Klassenlehrperson oder der Musiklehrperson. Ab dem 1. März 2017 können sie dieses auch auf der Homepage der Musikschule einsehen: **www.mrschoetz.ch**.

Gerne informieren wir Sie in der nächsten Ausgabe ausführlicher über die Anlässe sowie das Musikschulprogramm SJ 2017/2018.





DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im Februar 2017

Mittwoch, 1. Februar von 17 bis 20 Uhr
 Mittwoch, 8. und 15. Februar von 19 bis 20 Uhr
**während den Fasnachtsferien bleibt
 die Bibliothek geschlossen.**

Und nebenan warten die Sterne – ein Roman von Lori Nelson Spielmann



Als Annie erfährt, dass ihre Schwester Kristin bei einem Zugunglück gestorben ist, bricht eine Welt für sie zusammen. Sie sollten beide in diesem Zug sein – auf dem Weg zur Uni. Annie fühlt sich schuldig am Tod ihrer Schwester. Sie sucht Trost bei ihrer Mutter Erika, doch diese flüchtet sich in ihre Arbeit. Annie begreift nicht, was mit ihrer liebevollen Mutter passiert ist, die sonst für jedes Tief einen Rat wusste, deren Lachen so ansteckend war und deren Liebe die Familie zusammenhielt.

Erika weiss nicht wohin mit ihrer Trauer um Kristen. Sie möchte aber vor Annie keine Schwäche zeigen. Doch dann verschwindet Annie plötzlich. Nun wird Erika klar: Sie muss Annie finden, um nicht auch noch ihre zweite Tochter zu verlieren!

Nach den Nummer-1 Bestsellern «Morgen kommt ein neuer Himmel» und «Nur einen Horizont entfernt» ist dies der dritte Roman der Erfolgsautorin.

SAMARITERVEREIN WAUWIL-EGOLZWIL



FEBRUAR 2017

Am **Freitag, 10. Februar** findet unsere Generalversammlung um **19.30 Uhr im Gasthaus St. Anton** Egolzwil statt. Einladung wird separat versendet.

NOTHILFEKURS 2017

Kursdaten:

Samstag, 11.03.2017	08.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 17.00 Uhr
Montag, 13.03.2017	19.30 – 21.30 Uhr

Anmeldung:

Bis **04. März 2017** an
 die Kursleiterin Ursi Haas
 Natel 078 740 08 83 oder
 ursi.haas@gmx.ch

Kosten: Fr. 140.– inkl. Ausweis und Unterlagen

Treffpunkt:

in der **Raclette-Stube** beim Schulhaus **Egolzwil**

VORSCHAU März 2017

Am **20. März 2017** findet unsere Übung zum Thema **«Sehbehinderung»** statt. Wir treffen uns um **20.00 Uhr** in der **Raclette-Stube** beim Schulhaus **Egolzwil**. Wir freuen uns auch neue Gesichter (nicht Mitglieder) begrüßen zu dürfen.

SPITEX WAUWIL – EGOLZWIL

Tätigkeitsbericht 2016

1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016



Im vergangenen Jahr standen durchschnittlich 5 Frauen im Haushilfedienst und 8 Frauen in der Krankenpflege im Einsatz.

Zahlen in Klammern () entsprechen dem Vorjahr 2015.

Die Anzahl Stunden im Haushilfedienst beträgt 1155 (866).

Für ambulante Krankenpflege wurden 1657 (1466) Stunden aufgewendet.

2039 (2576) Mahlzeiten wurden durch den Mahlzeiterdienst ausgetragen.

Der Fahrdienst war im vergangenen Jahr rückläufig.

Die Nachfrage beim Entlastungsdienst hingegen nahm zu.

Wauwil/Egolzwil, 10. Januar 2017/as

GRUPPE «CHELE FÖR CHEND»

Am **Samstag, 11. Februar 2017**, um 16.30 Uhr, laden wir alle Kinder im Alter von 3 Jahren bis und mit 1. Klasse mit ihren Eltern herzlich zu unserer Feier ins Pfarreiheim ein.
Gruppe «Chele für Chend»



KREIS FROHES ALTER EGOLZWIL-WAUWIL

Senioren- Mittagstisch 2017



Dienstag, 10. Januar	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 24. Januar	Café Millefeuille, Wauwil
Dienstag, 14. Februar	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 28. Februar	Café Millefeuille, Wauwil
Dienstag, 14. März	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 28. März	Café Millefeuille, Wauwil
Dienstag, 11. April	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 25. April	Gasthof Duc, Egolzwil
Dienstag, 09. Mai	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 23. Mai	Gasthof Duc, Egolzwil
Dienstag, 13. Juni	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 27. Juni	Gasthof Duc, Egolzwil
Dienstag, 11. Juli	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 08. August	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 22. August	Gasthof Duc, Egolzwil
Dienstag, 12. September	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 26. September	Gasthof Duc, Egolzwil
Dienstag, 10. Oktober	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 24. Oktober	Gasthof Duc, Egolzwil
Dienstag, 14. November	St. Anton, Egolzwil
Dienstag, 28. November	Gasthof Duc, Egolzwil
Dienstag, 12. Dezember	St. Anton, Egolzwil

Fr. 22.- Mittagessen inkl. Dessert, 1 Getränk (ohne Wein) und 1 Kaffee

Gutscheine für den Senioren-Mittagstisch können in den betreffenden Restaurants bezogen werden.

KREIS FROHES ALTER EGOLZWIL-WAUWIL

Wanderung vom 16. Februar

Brestenegg, Ettiswil



Wir treffen uns um **13.30 Uhr beim Pfarreiheim.**

Mit den Autos fahren wir über Schötz zum Parkplatz beim Armbrustschützenhaus Brestenegg, Ettiswil. Von dort wandern wir dem Waldrand entlang Richtung Unterwald, wo wir bei guten Sichtverhältnissen den Blick auf das Dorf Grosswangen, das Rottal und die Zentralschweizer Alpen geniessen können. Anschliessend führt der Weg übers Moos zurück zum Parkplatz. Im Restaurant Ilge in Ettiswil schliessen wir unsere Wanderung ab.

Die Wanderung führt nach einem leichten Aufstieg meist auf flachem Gelände über gut ausgebaute Wanderwege und dauert ca. 1,5 bis 2 Stunden. Um ca. 17.00 Uhr sind wir wieder beim Pfarreiheim. Bei zweifelhafter Witterung gibt Anita Blättler, Tel. 041 980 35 41, Auskunft.

Wir wünschen allen wanderfreudigen Teilnehmern viel Vergnügen.
Fredy und Sepp

SV SANTENBERG

Racletteabend



Am Samstag, 18. Februar 2017 findet der traditionelle Racletteabend des SV Santenberg statt. Geniessen Sie mit uns ein paar gemütliche und kameradschaftliche Stunden bei einem feinen Raclette in unserer Schützenstube.

Zeit: ab 17.00 Uhr
Ort: Schützenhaus Wauwil

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

SV SANTENBERG





Seniorenferien vom 26. - 29. Juni 2017 Rheinebene & Kaiserstuhl



Liebe Seniorinnen und Senioren

Es freut uns, Ihnen die nächsten Seniorenferien zusammen mit dem Forum 60plus in Altishofen vorstellen zu dürfen.

Mit **Urs Kaufmann, Wauwil**, fahren wir in die Oberrheinebene.

Reiseprogramm

1. Tag / Anreise:

Carfahrt Richtung Norden in den Raum Basel nach Bad Bellingen. Im Landhaus Ettenbühl bleiben wir zum Mittagessen. Nachmittags geht's weiter in die hügelige Landschaft des Kaiserstuhls. Hier begeben wir uns auf einen speziellen Aussichtspunkt und gönnen uns einen Rundblick über diese einzigartige Landschaft. Gegen Abend geht die Fahrt weiter zum Hotel.

2. Tag / Schiffshebewerk Saint-Louis Arzviller:

Nach einer Stunde Fahrt sind wir mitten in den Vogesen und entlang des Flüsschens La Zorn gelangen wir nach Saint-Louis Arzviller. Hier ist das einzigartige Schiffshebewerk. Auf einer Besichtigungsfahrt mit dem Schiff lernen wir das tolle Bauwerk kennen. Zum Mittagessen geniessen wir die bekannte Elsässer Küche. Anschliessend besuchen wir eine Glasbläserwerkstatt. Nachmittags Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag / Strassburg:

Wir erkunden die Hauptstadt des Elsass mit dem beeindruckenden Münster, den schönen Fachwerkhäusern und der historischen Innenstadt. Auf dem Fluss Ill geniessen wir eine gemächliche Bootsfahrt durch Strassburg. Nachmittags Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

4. Tag / Rückreise:

Das Grenzland Frankreich-Deutschland war in mehreren Kriegen immer wieder stark umkämpft. Die Maginot-Linie mit Bunkern und unzählige Soldaten-Friedhöfe sind Zeugen dieser vergangenen Zeit. Beim Besuch des Memorial auf einer Anhöhe bei Sigolsheim erhalten wir einen Einblick in diese Geschichtsepochen. Im nahe gelegenen Kaysersberg verbringen wir die Mittagszeit. Anschliessend geht die Fahrt via Mülhausen über die Schweizergrenze bei Basel zurück in die Innerschweiz.

Preis pro Person: im Doppelzimmer CHF 598.– / Einzelzimmerzuschlag CHF 75.–

Annullationschutz: CHF 30.–

Anmeldung: bis Freitag, 17. März bei Anita Blättler, Heuacher 1, 6242 Wauwil, Tel. 041 980 35 41 oder blaettleranita@bluewin.ch

Im Preis inbegriffen: Fahrt im Komfort-Car, 3 Übernachtungen im Hotel mit Halbpension, Mittagessen auf der Hinfahrt, gemeinsame Ausflüge, Eintritt Rosengarten und Schiffsrundfahrt

Wir freuen uns, wenn sich möglichst viele Seniorinnen und Senioren von Egolzwil und Wauwil für diese Ferien begeistern können.

MG WAUWIL
**Generalversammlung der Musikgesellschaft
Wauwil vom 20. Januar 2017**

Am 20. Januar 2017 lud die Musikgesellschaft Wauwil zur 103. ordentlichen Generalversammlung ein. Nach einem köstlichen Nachtessen aus der Küche des Restaurants St. Wendelin startete die Versammlung um 20:30 Uhr. Der Präsident André Vogel und der Dirigent Josef Brun ließen mit ihren Jahresberichten das Vereinsjahr 2016 Revue passieren. Zu den erlebnisreichsten Ereignissen gehörten die erfolgreiche Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest in Montreux und das Jahreskonzert, welches erstmals an einem Wochenende (Samstag/Sonntag) über die Bühne ging. An dieser Änderung will man auch in diesem Jahr festhalten.

Dieses Jahr musste die Musikgesellschaft Wauwil einen Austritt verzeichnen. Demgegenüber stand erfreulicherweise der Eintritt von René Steinmann. Anstelle von Josef Vogel, der unverhofft und für uns alle viel zu früh an Herzversagen verstarb, wurde Hans Birrer als neuer Fähnrich in dieses ehrenvolle Amt gewählt. Herzliche Gratulation.

Für 20 Jahre Vereinstreue wurde Josef Knüsel zum Aktiv-Ehrenmitglied ernannt und für 30 Jahre aktives Musizieren wird Patrick Heller am Musiktag in Schüpfheim zum kantonalen Veteran ernannt.

Unter dem Traktandum Tätigkeitsprogramm entschloss die Musikgesellschaft Wauwil, im Jahre 2017 nicht am Musiktag teilzunehmen, dafür aber die Bevölkerung im Mai/Juni 2017 mit diversen Quartierständchen zu unterhalten. Nach dem Abschluss des offiziellen Teils wurde das Dessert und Kaffee serviert, womit auch der gemütliche Teil des Abends seinen Platz fand.

Ausblick Vereinsjahr 2017

Den Musikantinnen und Musikanten steht ein abwechslungsreiches und spannendes Vereinsjahr bevor. Folgende Anlässe bestimmen dieses Jahr die Agenda der MGW:

- 26. März: Lollipop Konzert mit Clown Jeanloup und den Jungmusikanten
- 7. + 8. April: Musikalische Mitgestaltung der Turnshow
- 13. Mai: Ständchen im Altersheim Waldruh, Willisau
- Mai/Juni: Quartierständchen
- 29. Juni: Jubilaren- und Ehrenmitgliedständchen
- 1. Juli: Auftritt Viva l'été
- 2. September: Auftritt am Dorffest und Einweihung Schulhausanbau
- 30. September: Lotto
- 22. Oktober: Durchführung der Veteranentagung des LKBV
- 1. November: Mitgestaltung Totengedenkfeier an Allerheiligen
- 11.+12. Nov: Jahreskonzerte Zentrum Linde

Die Musikgesellschaft Wauwil freut sich auf eine aktive Teilnahme der Bevölkerung an diesen Anlässen.

**LOLIPOP – KONZERT
Musik für Jung- und Junggebliebene!**

Die MG Wauwil lädt sie ganz herzlich zu einem unterhaltsamen Konzertmorgen mit anschliessendem Grillplausch ein!


**Sonntag, 26. März 2017, 10.30 Uhr
Zentrum Linde Wauwil**

Mitwirkende: MG Wauwil, Jugenmusik Santenberg, Beginnersband Santenberg und als **Specialact Jeanloup der Clown**

Wir freuen uns, Sie an diesem Anlass begrüßen zu dürfen!



Arbeitseinsatz Heckenpflege

Samstag, 11. Februar 2017, 8.00 – 12.00 Uhr

Treffpunkt: 8.00 Uhr beim Schulhaus Egolzwil

Ausrüstung: Wettertaugliche Kleidung und Arbeitshandschuhe

Anmeldung: bis Mittwoch, 8. Februar, bei F. Xaver Kaufmann
(041 980 43 86 oder info@navowauwilegolzwil.ch)

Wir pflegen die Uferbestockung an der Wigger bei Egolzwil. Die Robinie, ein Neophyt, hat sich dort ausgebreitet und verdrängt die einheimischen standortgerechten Sträucher und Bäume. Diese wollen wir entfernen, um die Wiederausbreitung der ursprünglichen Vegetation zu ermöglichen. Für diesen freiwilligen Arbeitseinsatz heissen wir alle, welche gerne im Freien arbeiten und einen Beitrag zum Erhalt der einheimischen Flora leisten wollen, herzlich willkommen. Für gute Verpflegung ist wie immer gesorgt.

Einladung zur GV NAVO Wauwil-Egolzwil

Mittwoch, 22. Februar 2017 im Pfarreiheim

19.00 Uhr Filmvorführung, 20.00 Uhr GV

Dokumentarfilm WIEDER WILD über die Auswilderung von drei jungen Bartgeiern.

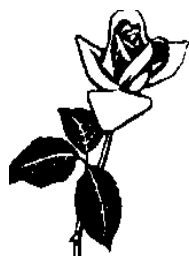


Im Frühsommer 2015 wurden drei junge Bartgeier aus verschiedenen europäischen Zuchtstationen am Henglirain auf Melchsee-Frutt im Kanton Obwalden ausgewildert.

Bilder der faszinierenden und seltenen Tiere sind ebenso präsent, wie die Menschen, die sich für ihre Wiederansiedlung einsetzen und engagieren.

Der Film von Jara Malevez informiert über viele Aspekte des ungewöhnlichen Tieres, gibt aber auch mögliche Antworten auf die Frage nach dem Sinn und Nutzen dieses Eingriffs in die Natur.

Zur Filmvorführung von 19.00 bis 19.45 Uhr sind alle Mit- und Nichtmitglieder, besonders Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



*Frauenverein
Egolzwil-Wauwil*

Jassabend

Stöck Wyss Stich, heisst es an diesem Abend!
Gemütlich sitzen wir zusammen bei Wein und/oder Kaffee und jassen oder machen andere Gesellschaftsspiele (diese können selber mitgebracht werden). Wir freuen uns auf einen spannenden Spielabend!

Datum: FR 10. Februar 2017

Treffpunkt: Pfarreiheim

Zeit: 19.30 Uhr



Quelle: www.jassshop.ch

Kosten: CHF 6.00 (inkl. Getränke)

Anmeldeschluss: DO 9. Februar 2017

Anmelden bei: Monika Peter Tel: 041 980 29 24 oder
frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Vorschau März 2017

Freitag 3., 9 Uhr Weltgebetstag

Sonntag 5., 10.30 Uhr Krankensonntag

Mittwoch 29., 9 Uhr Café International

Mittwoch 29., 19.15 Uhr Basteln

Freitag 31., Dankeschön Abend mit separater Einladung



DIE KULTURELLE PLATTFORM
VON EGOLZWIL UND WAUWIL

Jahresprogramm 2017

Weitere Infos unter www.vereinspektrum.ch



Die Exfreundinnen

Sie ist der Alptraum jedes Mannes: eine plauderfreudige Exfreundin. Sie teilen aus und das nicht zu knapp! Trotzdem ist den Exfreundinnen die Romantik und der Glamour nicht abhandengekommen.

Anikó Donáth, Isabelle Flachsmann und Martina Lory unterhalten mit hochkarätigem Gesang, mitreissender Comedy und viel Glamour. Begleitet von der Multi-Instrumentalistin Sonja Fuchsli (Egolzwil) zünden sie ein musikalisches Feuerwerk.

Musik-Comedy Show

Sonntag, 29. Januar 2017
Gemeindezentrum Egolzwil
17.00 Uhr, Türöffnung 16.00 Uhr
freie Platzwahl
Eintritt CHF 40.–



Durscht

nach einer Erzählung von
Antoine de Saint-Exupéry ...

... verbunden mit der daraus
geborenen Märchen-Philosophie
«le Petit Prince»

Generalversammlung mit «Durscht»

Nach einer Erzählung von Antoine de Saint Exupéry, verbunden mit der daraus geborenen Märchen-Philosophie «le Petit Prince», erzählt und dargestellt vom Liedermacher Ernst Schnellmann (Luzern), umrahmt mit Chansons aus dem Album «Durscht of Läbe», musikalisch begleitet durch Jörg Müller am Violoncello.

Eröffnung des Abends mit Imbiss und dann GV.

GV mit Imbiss und Chanson-Figuren-Theater

Mittwoch, 8. März 2017
Gasthof Duc, Egolzwil
19.00 Uhr



Seefischerei Zwimpfer seit 1502

Aus Leidenschaft wird Genuss. Felchen, Eglis, Hechte, Zander, Seeforellen und Welse sind Fische, die der Berufsfischer Hans-Ueli Zwimpfer im Sempachersee fängt. Er wird uns seinen neuen Betrieb und sein Fischerhandwerk näher bringen und von seiner Leidenschaft erzählen. (Dauer ca. 1.5 Std.)

Beim Nachtessen am Sempachersee verwöhnt er uns mit seinen Köstlichkeiten.

Anmeldung bis 20. Mai bei info@vereinspektrum.ch / 041 980 06 38 (18.00 – 20.00 Uhr)

Besichtigung mit Nachtessen

Samstag, 3. Juni 2017
16.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz
Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil oder
17.00 Uhr, Blumenweg 2, Sempach
Besichtigungskosten CHF 20.– / Person
Nachtessen ca. CHF 25.– / Person

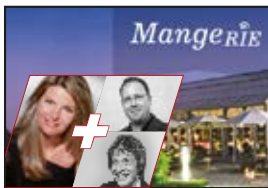


3. Wendelinskonzert mit «Bierifrouä plus»

Am Wendelinstag «die Seele baumeln lassen»: das bieten wir den Freunden von Volksmusik. Die «Bierifrouä plus» – das sind fünf Bieri-Frauen und zwei Bieri-Männer aus dem Entlebuch – unterhalten Sie mit einem Repertoire auserlesener Jodellieder. Dabei sind alte wie aktuelle Unterhaltungslieder und Kompositionen von Ruedi Bieri aus Finsterwald, welche er explizit für das Ensemble zugeschnitten hat. Simon Haller begleitet sie am Akkordeon. Dieses Konzert wird ein unterhaltsames Erlebnis.

Konzert

Freitag, 20. Oktober 2017
Wendelinskappelle Wauwil
20.00 Uhr
Kollekte



Spektrum-Dinner mit «Trio Wigger-Horvath»

Gast beim traditionellen Spektrum-Dinner ist das bekannte Trio Wigger-Horvath. Die Sängerin Franziska Wigger, Hanspeter Wigger als Trompeter und Büchelbläser sowie Keyboarder Hihaly Horvath bieten einen eigentlichen Stil- und Klang-Mix zwischen Urchig-Urtümlichem und moderner Literatur wie Jazz und Gospel. Zwischen den musikalischen Darbietungen serviert das Mangerie-Team ein feines 4-Gang-Menü. Anmeldung bis 25. Okt. bei info@vereinspektrum.ch oder 041 980 43 72

Dinner mit Konzert

Freitag, 3. November 2017
Mangerie Egolzwil
19.00 Uhr
Abendpauschale CHF 80.–
Apéro, 4-Gang Menü und Tischwasser
(exkl. andere Getränke)



Bisher Unbekanntes zum Interniertenwesen

Im Nachgang zur Filmprämie «Notlandung» und zur Ausstellung «Internierten Straflager Wauwilermoos» (Okt. 2015) haben vertiefte Nachforschungen interessante Erkenntnisse ergeben. Christian Stachon ist den Spuren seines dort internierten Vaters Edward Stachon nachgegangen. Er ist auf bisher öffentlich Unbekanntes auch über den umstrittenen Lagerkommandanten André Béguin (damals in Nebikon wohnhaft) und zum heute 100-jährigen Polen Jan Z. Bem (war in Melchnau BE interniert) gestossen.

Vortrag über Nachgeforshtes

Mittwoch, 15. November 2017
Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
19.30 Uhr
Kollekte



UniVerität eine Kabarettistische Bildungsdefensive mit Veri

Mann, Ü50 und Englisch nur vom Hörensagen: Veri lebt in der jobmässigen Gefahrenzone. Er muss aufs Amt, zur Ermittlung der Arbeitsmarktfähigkeit (EAF). Also abklären, ob er schon zum alten Eisen gehört oder den Sprung von Wählscheibe und Telefonkabine zu Industrie 4.0 und Virtual Reality noch schafft.

Veri kommentiert. Nicht immer politisch korrekt. Aber witzig und träf.

Ticktreservation bei info@vereinspektrum.ch oder 041 980 31 44

Comedy-Abend

Samstag, 3. Februar 2018
Gemeindezentrum Egolzwil
19.00 Uhr, Türöffnung 18.00 Uhr
freie Platzwahl
Eintritt CHF 35.–

Interessierte können sich als Mitglied (Jahresbeitrag Einzelperson CHF 25.– / als Paar CHF 40.–) oder als Sympathisant/in anmelden. www.vereinspektrum.ch

AKTIVE FAMILIEN EGOLZWIL-WAUWIL



**Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil**

Kontaktfrau-Aktive Familien:
Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Geschichten-Nachmittag

Tauche ein in die Welt der Märchen und Geschichten und lasse dich verzaubern. Carmen Lütolf erzählt spannende und fantasievolle Wintergeschichten für Kinder.

Datum: Mittwoch, 15. Februar 2017
Zeit: 14.30 – 16.30 Uhr
Ort: Pfarreiheim
Alter: ab 4 Jahren
Preis: Fr. 5.00 pro Kind

Die Aktiven Familien stellen für die Kinder ein Zvieri zur Verfügung.

Anmeldungen bis am 10. Februar bitte an:

Mirjam Stucki 079 / 667 83 00 oder
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com.
Teilnehmerzahl beschränkt.

Wir freuen uns auf einen winterlich gemütlichen Geschichten-Nachmittag.

Voranzeige März 2017

Besuch Musikinstrumentensammlung Willisau
Mittwoch, 15. März 2017, 14.30 – 16.30 Uhr

Redaktionsschluss für März 2017

**22. Februar 2017,
9.00 Uhr**

SPENDENAKTION FÜR «JEDER RAPPEN ZÄHLT»



Erfolgreiche Spendenübergabe an «Jeder Rappen zählt 2016»

Am 22. Dezember schlossen wir unsere kleine «Auftrittstournee» auf dem Europaplatz in Luzern ab. Direkt bei «Jeder Rappen zählt» durften wir unsere weihnachtliche Majorettenshow vor einem grossen Publikum zum letzten Mal zeigen. Anschliessend konnten wir die erfreuliche Summe von 7031.95 CHF für Kinder allein auf der Flucht am Spendenschlitz übergeben. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die das Projekt unterstützt und mitgeholfen haben, dass es ein so grosser Erfolg wurde!

Leonie Vogel & Team

BETRIEBSFERIEN

Folgende Unternehmen schliessen ihre Türen für eine bestimmte Zeit und kehren frisch erholt zurück:

Praxis Dr. Bruno Kaufmann

Dorfmatte 7, 6243 Egolzwil
Telefon 041 980 44 71

➔ **Ferien von Samstag, 4. Februar bis
Samstag, 18. Februar 2017**



CVP Egolzwil www.cvp-egolzwil.ch



Die CVP gratuliert Maggie Schmidlin



Hochverdient ist Maggie Schmidlin-Muff am Neujahrsapéro mit dem „Goldenen Stern“ ausgezeichnet worden. Ihr vieljähriges Engagement und Herzblut für die Schuljugend und die Dorfkultur durch ihr kreatives und unermüdliches Wirken hat dadurch eine grosse öffentliche Wertschätzung erfahren. Auch seit ihrem Rücktritt aus dem Schuldienst ist sie weiterhin ideenreich tätig.

Wir wünschen ihr eine unfallfreie Züglete von der Engelbergstrasse in ihre Wohnung im DJ-Bobo Haus, wo sie sich hoffentlich noch viele Jahre wohlfühlen und sich am „Goldenen Stern 2016“ erfreuen kann.

Bildlegende:

Die wohlverdiente Verleihung des Goldenen Stern an Maggie Schmidlin

Die CVP-Abstimmungsempfehlungen

Für die Abstimmungen zum 12. Februar empfehlen Ihnen die kant. und eidg. CVP-Gremien:

- **JA zum Bundesbeschluss über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländer-Generation.**

Dieser Bundesbeschluss bedeutet nicht eine automatische Einbürgerung von hier geborenen und aufgewachsenen Nachkommen der 3. Ausländergeneration. Nur wer klare Voraussetzungen erfüllt, kann in einem vereinfachten Verfahren eingebürgert werden, was fair und gerechtfertigt ist.

- **JA zum Bundesbeschluss über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAF).**

Damit sollen die Finanzierung der Nationalstrassen langfristig gesichert und auch in Zukunft Projekte für den Agglomerationsverkehr unterstützt werden können. Analog zur Bahninfrastruktur ist dies eine zeitgemässe Lösung, welche zu begrüssen ist.

- **JA zur Unternehmenssteuerreform III (USR III)**

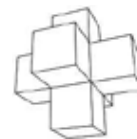
Dieses komplexe Konzept der Unternehmensbesteuerung will mit neuen Massnahmen die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz stärken und den Kantonen finanzpolitischen Spielraum verschaffen. Die gesamten finanziellen Auswirkungen der Reform hängen für Bund, Kantone und Gemeinden von vielen Faktoren ab. In Abwägung der verschiedenen denkbaren Konsequenzen (z.B. für KMU als Zulieferer für grosse Unternehmen) empfiehlt die CVP, dieser Abstimmungsvorlage zuzustimmen.

Das Mitentscheiden der Stimmberechtigten an der Urne ist ein hohes Gut unserer Demokratie. Bilden auch Sie sich ein kritisches Urteil zu den aktuellen politischen Themen und nehmen Sie an der kommenden Abstimmung vom Sonntag, 12. Februar, teil. Mit Ihrem persönlichen Mitwirken stärken Sie eine gelebte Demokratie.

Herzliches Dankeschön und freundliche Grüsse



Parteileitung der CVP Ortspartei Egolzwil



Parolenfassung für die Eidgenössische Abstimmung vom 12. Februar 2017

Geschätzte liberale Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

An ihrer Versammlung vom 16. Januar 2017 fassten die Delegierten der FDP.Die Liberalen Luzern die folgenden Parolen für die eidgenössischen Abstimmungen vom 12. Februar 2017:

Ja für die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und Agglomerationsverkehr (NFA)

Eine bedarfsgerechte Verkehrsinfrastruktur ist Voraussetzung für eine leistungsfähige Wirtschaft und Gesellschaft. Die Schiene verfügt bereits über einen befristeten Fond zur Finanzierung der Infrastruktur. Mit dem NFA würden nun auch die notwendigen Investitionen für Ausbau und Erhalt der Strasseninfrastruktur sichergestellt.

Ja zur erleichterten Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration

Für die erleichterten Einbürgerungen von Personen der dritten Ausländergeneration bestehen klare Kriterien. So ist eine erleichterte Einbürgerung nur für Personen unter 25 Jahren möglich, die in der Schweiz geboren wurden und in der dritten Generation in unserem Lande wohnen. Zudem müssen sie einer Landessprache mächtig und auch integriert sein. Ebenfalls müssen sie über einen einwandfreien Leumund sowie gesunde Finanzen verfügen.

Ja zur Unternehmenssteuerreform III

Die Steuerreform bildet die Grundlage, bestehende Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen. Ein Ja sichert alleine bei den international tätigen Unternehmen über 150'000 Arbeitsplätze. Diese Unternehmen sind zugleich auch wichtige Auftraggeber von Zulieferern aus dem Gewerbe. Gerade die Schweiz, die vom erfolgreichen Zusammenspiel von KMU und Grossunternehmen geprägt wird, ist auf einen wettbewerbsfähigen Wirtschaftsstandort angewiesen.

Für Ihre zahlreiche Beteiligung an der Abstimmung danken wir herzlich.

Der Vorstand der FDP Egolzwil



SÄNGERBALL

I DE BEIZ GOHD S TIERISCH AB!

Kinderfasnacht
Start Umzug: 15.30 Uhr,
Schulhaus Linde Wauwil

Spaghettiplausch
ab 18.00 Uhr
für Fr. 5.- pro Person

Erica Arnold & DJ
Diverse Guggenmusiken

FREITAG, 24.FEB.2017
MZH EGOLZWIL

20.30 UHR: AB 16 JAHREN

SCHAUER
PERFECT FARMING SYSTEMS

iseli

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. J. Hodel, Altishofen.....	062 756 35 35
Dr. B. Kaufmann, Egolzwil.....	041 980 44 71
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Maria Benyes, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern
Rasche Hilfe – Notfallarzt
0900 11 14 14
(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

Es gilt eine einheitliche Telefon-Nummer für den Notfallarzt. Wenn Sie die Nummer 0900 11 14 14 anrufen, werden Sie mit dem diensthabenden Notfallarzt verbunden.

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Fabienne Frei, Pfarrhaus, 6242 Wauwil
 Natel 079 942 62 74, fabienne.frei@schule-wauwil.ch,
 www.dorfjugend.ch



Pfarrramt Egolzwil-Wauwil:

Regina Postner, Seelsorgerin
 041 980 32 01
 email: regina.postner@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
 sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
 www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarrhaustüre:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
 Do: 09.00 – 11.00 Uhr
 Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65
 Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,
 Fax 062 749 49 50

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
 Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr
 Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90
 zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-BeratungsZentrum Amt Willisau (SoBZ)

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
 Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,
 Telefon 041 972 56 20, Fax 041 972 56 21,
 www.sobz.ch, willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

Jeden 4. Dienstag pro Monat Beratung mit Anmeldung: 10.30 bis 14.30 Uhr, ohne Anmeldung: 14.30 bis 16.00 Uhr im Pfarreiheim Wauwil. Telefonische Beratung täglich von 08.00 bis 9.30 Uhr. Frau Cornelia Vogel, mvb.willisau@sobz.ch, www.sobz.ch



Ambulante Krankenpflege Pflegedienstleiterin:

Sonja Bossert-Frei, 079 434 83 82

Haushilfe, Mahlzeitendienst, Fahrdienst

Einsatzleitung: Beatrice Steffen-Kreuzer, 041 982 04 73.

Stellvertretung: Anna Steinmann-Wanner, 041 980 07 30.

Krankensmobilen:

Karl Langenstein, 041 980 38 59

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



Vermittlungsstelle für Babysitting:

Eveline Roos, Hinterberg 14,
 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03



Februar

Fr 3.		Moosschränzer Wauwil-Egozwil: Jubiläums-Moosiball 40 Jahre; Zentrum Linde, Wauwil
Sa 4.		Moosschränzer Wauwil-Egozwil: Jubiläums-Moosiball 40 Jahre; Zentrum Linde, Wauwil
Di 7.	13:30	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Fasnachtshöck; Pfarreiheim Wauwil
Mi 8.	19.30 – 22.00	Feuerwehr Wauwil-Egozwil: Atemschutzübung 1
Fr 10.	ab 10.00	Gemeinde Egozwil: Grünabfuhr
Fr 10.	19.30	Frauenverein Egozwil-Wauwil: Jassabend; Pfarreiheim Wauwil
Fr 10.	19.30	Schützenverein Santenberg: Generalversammlung, Gasthof Duc, Egozwil
So 12.	10.00 – 10.30	Gemeinde Egozwil: Volksabstimmung
Di 14.	11.45	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthaus St. Anton, Egozwil
Mi 15.	14.30 – 16.30	Aktive Familien Egozwil-Wauwil: Geschichten-/Märli-Nachmittag; Pfarreiheim Wauwil
Mi 15.	19.30 – 22.00	Feuerwehr Wauwil-Egozwil: Offiziersübung
Do 16.		Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Wanderung
Sa 18.		Schulen: Beginn Fasnachtsferien
Sa 18.	17.00	Schützenverein Santenberg: Racletteabend; Schützenhaus Wauwil
Fr 24.	ab 15.30	Moosschränzer Wauwil-Egozwil: Umzug/Kinderfasnacht; Gemeindezentrum Egozwil
Fr 24.	18.00 – 20.30	Männerchor Egozwil-Wauwil: Spaghettiplausch; Gemeindezentrum Egozwil
Fr 24.	20.30 – 02.00	Männerchor Egozwil-Wauwil: Sängerbäll; Gemeindezentrum Egozwil
Di 28.	11.45	Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Café Millefeuille, Wauwil
Di 28.		Moosschränzer Wauwil-Egozwil: Fasnachtsfeuer; Weiermatt Parkplatz, Wauwil

Voranzeige März

Mi 1.	19.30 – 22.00	Feuerwehr Wauwil-Egozwil: Motorspritzen-Testlauf
Do 2.		Kreis frohes Alter Egozwil-Wauwil: Velotour
Fr 3.	09.00	Frauenverein Egozwil-Wauwil: Weltgebetstag; Pfarrkirche Egozwil-Wauwil
Fr 3.	ab 10.00	Gemeinde Egozwil: Grünabfuhr
Fr 3.	19.00	FC Wauwil-Egozwil: Generalversammlung; Gasthof Duc, Egozwil
So 5.	10.00	Jodlerklub Santenberg: Ständchen am Tag der Kranken; Mauritiusheim Schötz
So 5.	10.30	Frauenverein Egozwil-Wauwil: Krankensonntag; Pfarrkirche Egozwil-Wauwil

Gemeindeverwaltung Egozwil

Dorfchärn

Homepage: www.egolzwil.ch



Kanzlei

Telefon 041 984 00 10
gemeindeverwaltung@egolzwil.ch

Steueramt

Telefon 041 984 00 15
steueramt@egolzwil.ch

Gemeindeammannamt

Telefon 041 984 00 12 Fax 041 984 00 11

Die Schalter sind geöffnet

MO	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 18.00 Uhr
DI bis FR	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.